

Clavier-Salon im März

Konzert junger internationaler Preisträger

Mittwoch 1. März 19:45 h

Bach, Clara & Robert Schumann,
Grieg, Brahms Rachmaninoff

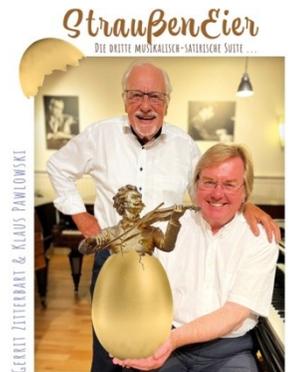
Duoabend Jianghui Ma (Violine) & Zifan Ye (Klavier), China Bechstein 1890

Samstag 11. März 19:45 h

Satire & Musik: StraussenEier

Klaus Pawlowski & Gerrit Zitterbart

Johann Strauss jr., Carl Maria
von Weber, Frédéric Chopin,
Clara Schumann, Antónin
Dvórák, George Gershwin



Freitag 17. März 19:45 h

**Beethoven über die Schulter geschaut:
Sonate As-Dur op.110**

Gesprächskonzert Gerrit Zitterbart

Broadwood 1821, Anonymus 1825

Konzert junger internationaler Preisträger

Donnerstag 23. März 19:45 h

Musik aus Klassik & Romantik

Gäste aus Japan: Masterclasses im Clavier-Salon

Bechstein 1890

Freitag 31. März 19:45 h

Bachs Geburtstag

Clavierabend Gerrit Zitterbart

Spinett 1711, Clavichord, Walter 1795

Sonnabend

11.3. 12 h

25.3. 12 h

30 Minuten lang

„Musik zum Mittag“

5 € Einheitspreis

Historische Instrumente von
Spinett Brackley & Keene 1711,
Clavichord Morley, Walter 1795,
Broadwood 1802/1821,
Anonymus 1825, Streicher 1870,
Érard 1886, Bechstein 1890

Karten:
Göttinger Tageblatt (Wiesenstr. 1)
Göttingen Tourismus e.V.
(Am Markt)
www.reservix.de
Abendkasse

Clavier-Salon Stumpfebiel 4

www.clavier-salon-goettingen.de

Preise: 20 € Einheitspreis, 10 € Schüler, 10/5 € Kinderkonzerte



Der **Clavier-Salon** in der Göttinger Altstadt präsentiert eine neue „alte“ Form der Musikdarbietung. Zu Lebzeiten der Komponisten der Klassik und Romantik waren die Räume für Konzerte viel kleiner als unsere heutigen Konzertsäle. Das Erleben der Musik war dadurch direkter und oft eindrucksvoller. In unserem speziellen Clavier-Salon werden überdies historische Instrumente aus Wien, Paris, London und Berlin präsentiert, die die Entwicklung des Klaviers von den Anfängen bis ca. 1900 aufzeigen. So sind faszinierende Wieder-Entdeckungen von alten Klängen möglich, die wohlbekannte Werke neu erscheinen lassen.

„**Musik zum Mittag**“: eine halbe Stunde Musik um 12 Uhr, Zeit zum Besinnen im Trubel des Wochenendes, Zeit für eine Entdeckungsreise in die vielfältige Welt der klassischen Musik.

Jianghui Ma und Zifan Ye aus China sind alte Bekannte im Clavier-Salon und haben uns schon oft begeistert. Hier gibt es ein ganz besonders vielfältiges Programm zu bestaunen und sich daran zu erfreuen!

Satire & Musik mit Klaus Pawlowski & Gerrit Zitterbart: das ist ein Rezept für niveauvolle Unterhaltung. In ihrem neuen Programm „StraussenEier“ werden die Dvorák und George Gershwin von der Komponistin Clara Schumann unterstützt. Alle bekommen ein Gedicht auf den Leib geschrieben und werden mit ihrer Musik vorgestellt.

Ludwig van Beethoven ist ein wichtiger Komponist im Clavier-Salon. Wie bereits vor mehr als 10 Jahren in der Serie „Beethoven unter dem Mikroskop“ führt **Gerrit Zitterbart** durch einzelne Klaviersonaten und gibt Hilfen zum Hören und Verstehen. Dies auf verschiedenen Instrumenten, mit Erläuterungen zum Umfeld der jeweiligen Werke, zum Leben Beethovens in dieser Zeit. Eine spannende Entdeckungsreise. Zum Start die große Sonate As-Dur op.110.

Gäste aus Japan kommen in den Clavier-Salon: junge Pianistinnen und Pianisten erhalten an drei Tagen Unterricht in Master-Classes von drei Professoren der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Bernd Goetzke, Roland Krüger und Gerrit Zitterbart arbeiten mit ihnen an den vorbereiteten Werken, die Ergebnisse können Sie dann beim Abschlusskonzert hören.

Der Hausherr **Gerrit Zitterbart** huldigt in diesem Monat einem der ganz großen Komponisten: er spielt ein Bach-Programm auf sehr unterschiedlichen Instrumenten. Bachs Liebstes war das Clavichord, das wird natürlich auch erklingen, dazu ein Spinett aus London (vom Konkurrenten Händel?) und ein Beispiel für den gerade geborenen Hammerflügel mit dem Instrument von Anton Walter. Denn auch das neue Fortepiano hat Bach gekannt und auch nachweislich gespielt.

